

Station 1

Du befindest dich an der ersten Station von unserer Energie Radl Rallye. Das hier ist eine unserer E-Autoladestationen. Über die Jahre sind immer mehr Menschen von Autos, die mit Benzin oder Diesel betrieben werden, auf E-Autos umgestiegen. Auch wenn man denkt, dass diese Variante der Fortbewegung im ersten Moment nachhaltiger erscheint, darf man trotzdem nicht die Entsorgung der Akkus in diesen Autos unterschätzen.

**Seh dir deine Umgebung genau an.
Wie viele Autos befinden sich auf der
Ladestation vor dir?**

(B) 2
(W) 6
(F) 4

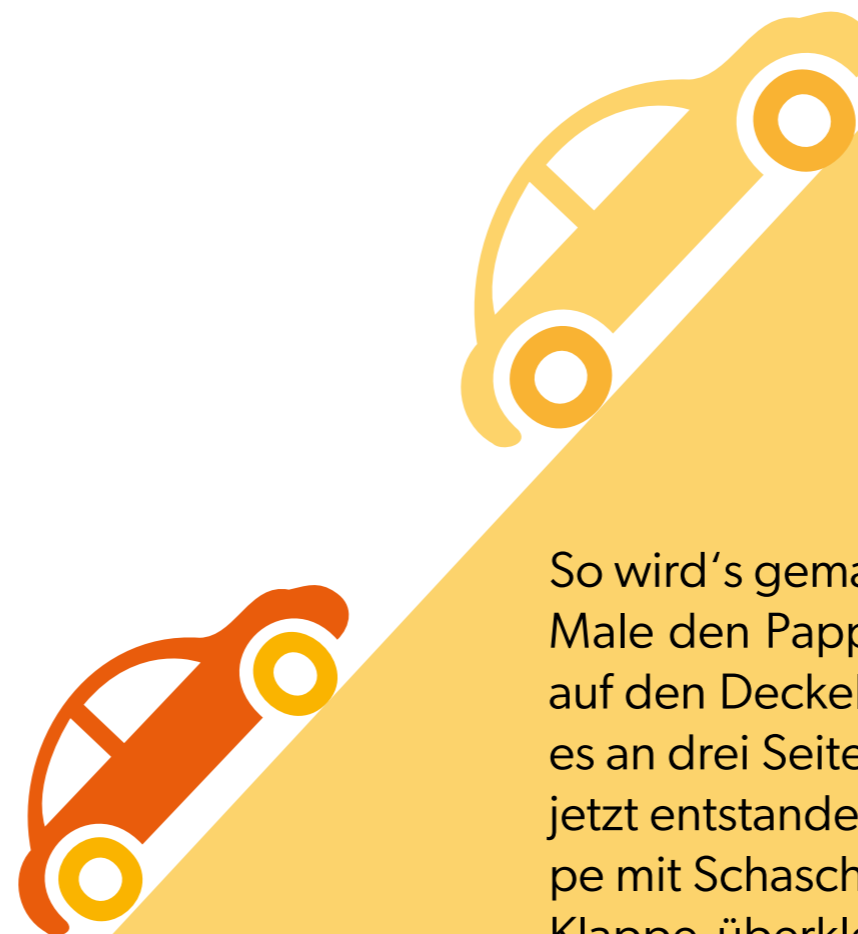
Tipp!
Alle blauen und roten Autos zählen.

Nächste Station:
Fahre bis zum Ende der Gräben. Die nächste Station befindet sich am blauen Haus gegenüber der Pizzeria.

Experiment Sonneneenergien

Das brauchst du:
einen Pappkarton,
schwarze Farbe, Frischhaltefolie,
Schere, Alufolie, Schaschlikspieße

So wird's gemacht:
Male den Pappkarton innen schwarz an. Male ein Viereck auf den Deckel und lass dir von einer erwachsenen Person es an drei Seiten einschneiden. Beklebe die Innenseite der jetzt entstandenen Klappe mit Alufolie und stütze die Klappe mit Schaschlikspießen zur Hälfte auf. Das Loch unter der Klappe überklebst du mit Frischhaltefolie. Nun stellst du den Karton in die Sonne und kannst z.B. ein Käsebrot unter die Klappe in den Karton stellen. Die entstehende Wärme im Karton wird den Käse zum Schmelzen bringen.



Station 2

Das blaue Gebäude Namens „Schöpfwerk am Platzl“ ist das Pumpwerk von Burghausen. Es ist ein wichtiger Bestandteil des Hochwasserschutzes. Das ganze Wasser, welches durch die Gräben läuft sammelt sich im Keller des Gebäudes. Steht dieses zu hoch wird es mit großen Pumpanlagen zurück in die Salzach befördert.

Schau dir die Beschriftungen an der Hausmauer an. In welchem Jahr stand das Wasser in Burghausen am höchsten?

- (O) 1899
- (U) 2013
- (E) 1598

Tipp!
Kopf hoch :)

Nächste Station:
Fahre den Treidelweg entlang, bis zu einem kleinem Haus an der Salzach, dem Pointnerwerk.

Station 3

Du befindest dich vor dem Pointnerwerk. Das Pointnerwerk ist ein E-Werk, hier wird mechanische Energie in elektrische Energie umgewandelt. Das funktioniert, da man eine Energie nicht zerstören, sondern man sie nur in eine andere Energie umwandeln kann.

In welchem Jahr hatte die Salzach einen extrem niedrigen Wasserstand?

(ST)	1869
(CH)	1947
(IE)	1938



Nächste Station:

Fahre den Treidelweg weiter entlang, bis zu gelben Gebäude bei Tiefenau, nach einer großen Wiese.

Station 4

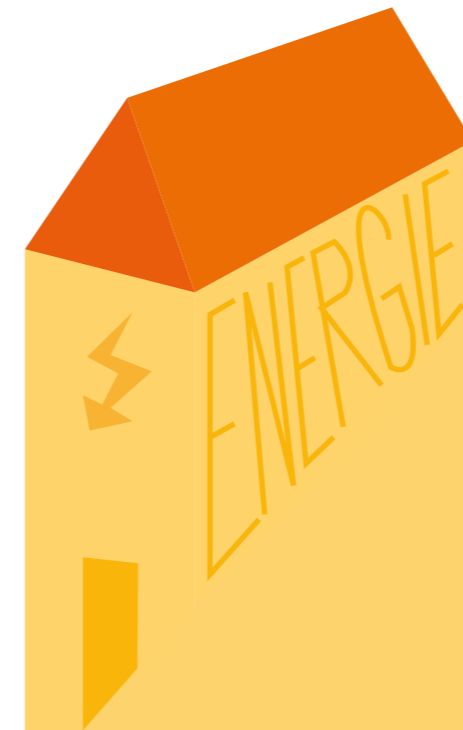
Du stehst vor dem Kraftwerk Marienberg, welches 1892 errichtet wurde. Heute ist das original erhaltene Maschinenhaus ein technisches Museum, in dem immer noch Strom erzeugt wird.

Wie viel Leistung produziert das Kraftwerk Marienberg?

- (M) 60 kVA
- (S) 40 kVA
- (T) 400 kVA

Tipp!
Lies das Schild.

Nächste Station:
Die Nächste Station befindet sich am Scheuerhof-Weiher
Raitenhaslach.



Station 5

Du stehst am Scheuerhof-Weiher.

Ein Weiher ist ein niedriges stehendes Gewässer, welches mit vielen Pflanzen und Tieren bestückt ist. Der Unterschied von einem Weiher zu einem Teich ist, dass man das Weiher im gegensatz zu einem Teich nicht ablassen kann.

Welches Gebäude steht gegenüber vom Scheuerhof-Weiher?

- (E) Volksbank-Reifeisenbank
- (S) Sparkasse
- (T) Sporthalle

Nächste Station:

Fahre auf dem Radweg richtung Moosbrunn, am Spielplatz vorbei. Ein stückchen weiter dahinter befindet sich ein Wasserrad.

Station 6

Hier ist das Pumpwerk Pfaffing. Früher hat dieses vier Haushalte mit Trinkwasser versorgen können. Heute ist es ein technisches Denkmal.

Welchen Durchmesser hat das Wasserrad?

- (L) 3,6m
- (B) 2,6m
- (R) 3,4m

Bau dein eigenes Wasserrad

Das brauchst du:

2 gleich große Flaschendeckel, Schaschlikspieß, 3 Eisstile, Handbohrer oder heißen Nagel, Flüssigkleber, Schere

Nächste Station:

Fahre zu den Photovoltaikanlagen bei Bergham. Hier musst du zuerst die Bergham entlang und dann links ab auf die Lehnerstraße.

So wird's gemacht:

Lasse dir beim Basteln von einer erwachsenen Person helfen. Zerschneidet die Eisstile in der Mitte. Die erwachsene Person soll jetzt mit einem dicken heißen Nagel in die Mitte der Deckel ein Loch stechen. Dieses soll so groß sein, dass der Schaschlikspieß sich gut in dem Loch drehen kann. Macht sechs Einkerbungen rund um den Deckel herum. Platziere die Eisstilstücke in den Einkerbungen und klebe sie noch fest und setze den anderen Deckel auch auf die Stile. Klebe alles fest, die Stile sollten nicht wackeln. Lasse den Kleber trocknen und stecke den Schaschlikspieß durch das Rad. Das Rad kannst du jetzt in einem Bach oder sogar im Regen zum laufen bringen.



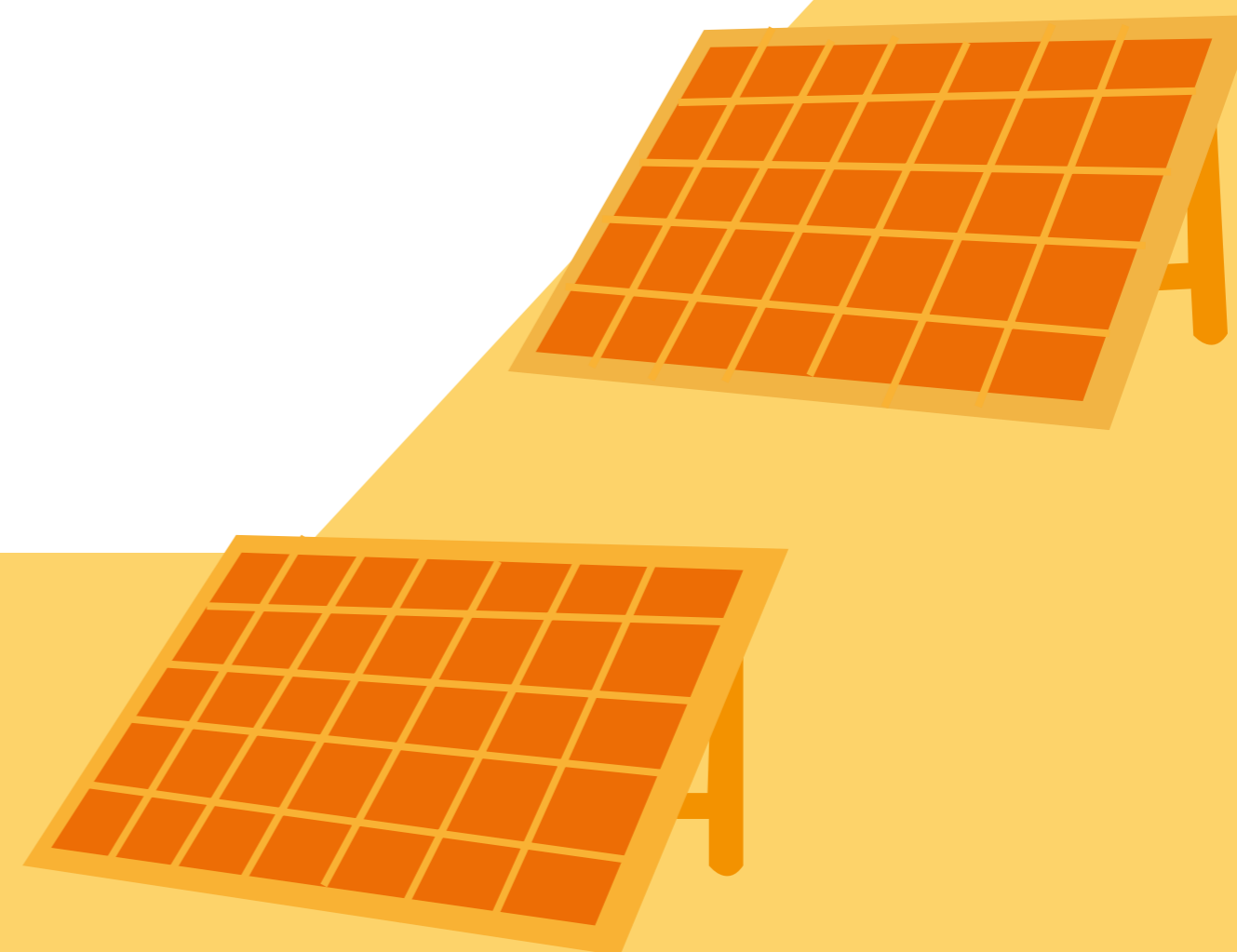
Station 7

Hier siehst du eine von den Photovoltaik Anlagen in Burghausen. Hier werden mit hilfe von Solarzellen Sonnenstrahlen in Strom umgewandelt.

Aufgepasst!

Wie viele Zellen der Solar anlage befinden sich auf der kleineren Parzelle vor dir?

- (E) 10
- (S) 33
- (B) 9999999



Nächste Station:

Fahre bis zur Sportanlage Waldpark Lindach. Hier in der Nähe befinden sich die Solarcarport Anlagen. Es befindet sich an der BÄchstraße.

Station 8

Hier ist unser Solarcarport in Burghausen. Auch hier gibt es zusätzlich noch E-Autoladestationen.

Wie hoch darf ein Fahrzeug maximal sein, um unter dem Solar-Carport parken zu können?

- (T) 2,3m
- (A) 3,2m
- (O) 2,1m

Tipp!
Halte Ausschau nach diesem Schild



Nächste Station:
Blockheizkraftwerk in der Mozartstraße hinter dem Sportkindergarten.

Station 9

Das ist das Blockheizkraftwerk Burghausen. Mit dieser Anlage kann gleichzeitig Strom und Wärme erzeugt werden. Teile des hier erzeugten Stroms fließen direkt in den öffentlichen Stromkreis mit ein.

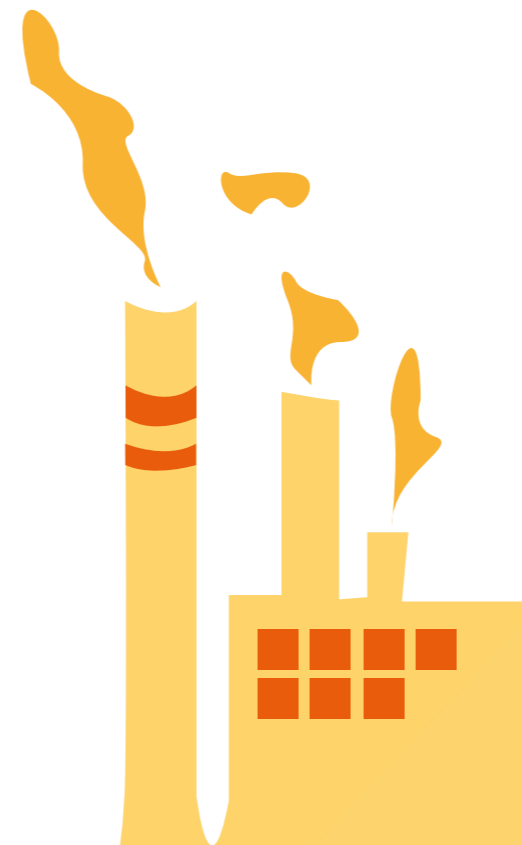
Für ca. wie viele Haushalte speist das Blockheizkraftwerk Strom ein?

- (E) 0 Haushalte
- (A) 950.000 Haushalte
- (R) 240 Haushalte

Tipp!

Die Antwort lässt sich von den Informationen auf den Türen ablesen.

Nächste Station:
E-Ladestation auf dem Parkplatz hinter dem Wasserspielplatz im Stadtpark



Station 10

Du stehst wieder vor einer von vielen E-Tankstellen in Burghausen.

Seh dir deine Umgebung genau an.

Welche Farbe hat das Häuschen hinter der Ladestation?

- (O) blau-weiß
- (U) rot-weiß
- (L) grün-weiß



Experiment Lavalampe

Das brauchst du:
ein hohes Glas/oder Flasche, Leitungswasser, Speiseöl, Lebensmittelfarbe, Brausetabletten

So wird's gemacht:
Fülle das Wasser mit Lebensmittelfarbe vermischt in dein Gefäß. Fülle ungefähr die gleiche Menge Öl dazu. Gebe nun die Brausetablette dazu und beobachte wie deine Lavalampe anfängt zu blubbern.



Station 11

Wie viel Gewicht darf der Aufzug am grünen Platz vor dem Bürgerhaus höchstens tragen?

- (T) 28 Jahre
- (L) 20 Jahre
- (M) 670 kg

